

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

171 (25.6.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 171. Erstes Blatt.

Sonntag den 25. Juni

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 14985. Die Prämüirung von Zuchtstuten und Stutenfohlen betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks werden in Folge Erlasses Großh. Ministeriums des Innern vom 16. d. M. Nr. 9393 benachrichtigt, daß die Musterung der Pferde, deren Besitzer sich um einen Staatspreis beworben haben, für die **Knielingen** zunächst gelegenen Orte des Amtsbezirks Karlsruhe am

Montag den 31. Juli d. J., Vormittags 9 1/2 Uhr,

in **Knielingen** vorgenommen wird.

Die Bürgermeisterämter unseres Bezirks und insbesondere jene der Pferdezücht treibenden Gemeinden werden hievon — **letztere behufs besonderer Verkündung in ortsüblicher Weise und Eröffnung an die Pferdebesitzer** — mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß die Pferdezüchter die etwa in ihrem Besitze befindlichen Beschälkarten bezw. Geburtscheine der Thiere mitzubringen haben.

Karlsruhe, den 22. Juni 1882.

Großh. Bezirksamt.

Eschborn.

G. Kiehnle.

Bekanntmachung.

Nr. 14986. Die Prämüirung von Zuchtstuten und Stutenfohlen betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks werden in Folge Erlasses Großh. Ministeriums des Innern vom 16. d. M. Nr. 9393 benachrichtigt, daß die Musterung der Pferde, deren Besitzer sich um einen Staatspreis beworben haben, für die **Viedolsheim** zunächst gelegenen Orte des Amtsbezirks Karlsruhe am

Dienstag den 1. August d. J., Vormittags 9 Uhr,

in **Viedolsheim** vorgenommen wird.

Die Bürgermeisterämter unseres Bezirks und insbesondere jene der Pferdezücht treibenden Gemeinden werden hievon — **letztere behufs besonderer Verkündung in ortsüblicher Weise und Eröffnung an die Pferdebesitzer** — mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß die Pferdezüchter die etwa in ihrem Besitze befindlichen Beschälkarten bezw. Geburtscheine der Thiere mitzubringen haben.

Karlsruhe, den 22. Juni 1882.

Großh. Bezirksamt.

Eschborn.

G. Kiehnle.

Dankfagung.

Zum ehrenden Andenken des Herrn Karl Anton Giani habe ich von den Hinterbliebenen desselben den Betrag von 600 M. mit der Bestimmung zur sofortigen Verteilung an notleidende Kranke hiesiger Stadt erhalten und sind meinerseits die deßfalligen Verfügungen sofort getroffen worden. Für diese reiche Gabe wird der gebührende Dank hiermit öffentlich ausgesprochen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1882.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Bekanntmachung.

Städtische Kranken-Versicherungs-Anstalt.

Wir bringen hiermit wiederholt zur Kenntniß der hiesigen **Dienstherrenschaften, Arbeitgeber und Lehrer**, daß dieselben auf Grund der seit 1. Januar d. J. abgeänderten Anstalts-Satzungen verpflichtet sind, die bei ihnen in Dienst, Arbeit oder Lehre eintretenden Personen, welche nicht im Familien-Verbande leben, unter Angabe von Vor- und Zunamen, Beruf, Alter und Geburtsort **sofort** bei der Kasse der städt. Kranken-Versicherungs-Anstalt (Rathaus, nördl. Flügel, ebener Erde, Zimmer Nr. 14) an- und abzumelden, und daß der Säumige **sämmtliche** Kur- und Verpflegungskosten eines nicht angemeldeten Erkrankten zu tragen hat.

Karlsruhe, den 23. Juni 1882.

Armenrat.

Badischer Frauenverein.

44. Die diesjährige Versammlung des Landesauschusses des Badischen Frauenvereins wird **Mittwoch den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr,** im **Stadthaussaal zu Konstanz** stattfinden.

Gegenstand der Verhandlung wird sein:

1. Bericht des Generalsekretärs über die Thätigkeit des Gesamtvereins und der Zweigvereine des Landes während des Jahres 1881.
2. Vorlage der Rechnung des Centrallandesfonds für 1881 und des Voranschlags für 1882.
3. Mittheilung über den Dispositions- und Hilfsfond.
4. Vortrag des Herrn Ministerialraths Dr. v. Jagemann über die Frage der Betheiligung des Badischen Frauenvereins beim Schuhwesen für entlassene weibliche Strafgefangene und Berathung dieser Frage.
5. Vortrag des praktischen Arztes Dr. Hansell von Konstanz über den Samariterverein (siehe Nr. 17 des Vereinsblattes vom laufenden Jahrgange S. 163) und die Unterstützung seiner Bestrebungen durch die Frauenvereine des Landes.

Zur Theilnahme an dieser Versammlung laden wir die **sämmtlichen Mitglieder** des Frauenvereins und insbesondere die Mitglieder der Abtheilungs- und Unterabtheilungsvorstände hiermit **freundschaftlich ein.**

Karlsruhe, den 12. Juni 1882.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

Corps-Beschl.

32. Montag den 26. d. M. findet unter Mitwirkung der Feuerwehren der Maschinenbau-Gesellschaft, der Silberfabrik und des Bahnhofs eine

Haupt-Übung am Steighause

statt. Abmarsch der Compagnien von ihren Feuerhäusern auf den Marktplatz präcis 5 Uhr.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maish.

Aufforderung.

22. Ausstehende Rechnungen über Lieferungen und Arbeiten für die Hofhaltung Seiner Großh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden sind vor **Schluß dieses Monats** einzureichen.

Karlsruhe, den 17. Juni 1882.

Vermögensverwaltung.

Submission.

22. Die zur Verbesserung der Ventilation in den Stallungen zu Gottesau erforderlichen Arbeiten und zwar:

Zimmerarbeiten, veranschlagt zu 1241 M. 20 Pf., und Schlosserarbeiten, veranschlagt zu 693 M. 50 Pf., sollen im Wege der öffentlichen Submission an den Mindestfordernden vergeben werden und ist zu diesem Zweck auf

Mittwoch den 28. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

Termin im Bureau der unterzeichneten Verwaltung festgesetzt, woselbst auch Kostenanschläge, Bedingungen und Skizzen zur Ansicht aufliegen.

Offerten, welche die Angabe enthalten müssen, daß Unternehmer von Kostenanschlägen zc. Einsicht genommen hat, werden bis zum genannten Termin, postmäßig verschlossen, kostenfrei erbeten.

Karlsruhe, den 20. Juni 1882.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Laden mit Wohnung

nebst Magazin auf 23. Juli oder später zu vermieten: Kaiserstraße 162 (Neubau).

21.

Fahrnißversteigerung. Montag den 26. Juni l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Adlerstraße Nr. 17, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Frau Rechnungsraht Holzmann gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert: 1 goldene und 1 silberne Taschenuhr, einige goldene Schmucksachen, einiges Silbergeräthe, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 1 Kanapee und 6 Sessel, 1 Fauteuil, 1 Schreibsekretär, 2 Schifftonieres, 1 Kommode, 1 ovaler Tisch, 1 runder Zulegtisch, mehrere edige Tische, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 älteres Klavier, 1 Kassenschrank, 1 Pfefferschrankchen, ein- und zweithürige Schränke, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, Bücher und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 23. Juni 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.

3.2. Aus einem Nachlasse werden

Dienstag den 27. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, in der Amalienstraße Nr. 22, im vierten Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Weißzeug, 1 Kanapee, 1 Bettkanapee, 1 Sekretär, 1 einthüriger polirter Schrank, 1 zweithüriger Schrank, 1 Kommode, 1 runder Zulegtisch, 1 Waschtisch, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, verschiedene runde und edige Tische, 1 Bettlade mit Koff, 1 Kopfharmatratze, verschiedenes Bettwerk, Porzellan und Glasachen, einige Küchengeräthe, Vorhänge, Uhren, Bilder, Bücher, Spiegel, Rohrftühle, 1 Rohrfauteuil, 1 Schaufelpferd, 1 Ofenschirm, Flaschen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 22. Juni 1882.

C. Lauer, Waisenrichter.

Submission.

2.1. Die Lieferung von **Ofenerkastheilen** im ungefähren Eisengewicht von 1500 kg für das Etatsjahr 1882/83 soll

Donnerstag den 6. Juli er.,

Vormittags 10 Uhr, auf unserem Bureau (Klinkenheimerstraße 19), woselbst Bedingungen und Verzeichniß eingesehen werden können, vergeben werden. Offerten mit entsprechender Aufschrift, welche die Erklärung enthalten müssen, daß sie auf Grund der eingesehenen Bedingungen abgegeben sind, werden bis zu dem gedachten Zeitpunkt postmäßig verschlossen und kostenfrei erbeten.

Königl. Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

Kleie-rc. Versteigerung.

Mittwoch den 28. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, werden in der hiesigen Militärbäckerei eine Partie Roggenkleie sowie verschiedene alte Inventarien und Geräthe, als: 1 eiserne Teignetmaschine, Salzfüße, Zwiebacklisten rc., öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert.
Karlsruhe, den 21. Juni 1882. (H. 6719 a.)
Königliches Proviand-Amt.

Versteigerung.

2.2. Eine größere Partie alter Wolle, 32 Stück Wolldecken, 6 Badewannen von Holz, 222 Stück Mannschafstöschränke, 2 Abtrittungswagen, 1 Wafferswagen, 2 rüdrig mit Fraß, abgängige Leinwand, desgleichen Balkenholz, Bretter und Eisen rc. werden **Mittwoch den 28. Juni er.,** Vormittags 9 Uhr, in dem **Garnison-Holzhoß** — die alte **Wolle, Wolldecken und Leinwand im Wäschermagazin**, gegenüber dem Güterbahnhofe dahier, — an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 19. Juni 1882.
Königl. Garnison-Verwaltung.

Versteigerungs-Ankündigung.

Montag den 26. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, werden im Schlachthaushofe ein größeres Quantum Abfallholz und unbrauchbare Schulbänke sowie ein abgängiges Luttfäß, alte Thüren und Fenster gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu einladet Karlsruhe, den 21. Juni 1882.
Das Stadtbauamt.

2.2.

Wappur.

Rind- und Schweinfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Wappur läßt künftigen **Dienstag den 27. d. Mts.,** Nachmittags 5 Uhr, einen untauglichen Rind- und einen Schweinfasel bei den Pächtern **Heinrich Bauer** und **Christian Conrath** hier öffentlich versteigern, wozu Lusttragende hiermit eingeladen werden.
Wappur, den 23. Juni 1882.
Bürgermeister
Furrer.

2.1.

Wohnungen zu vermieten.

Augartenstraße 25 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, sogleich oder später zu vermieten.

*2.1. Douglasstraße 3 ist der untere Stock von 4 Zimmern mit Zugehör und Garten auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Schlossplatz 24.

*2.2. Durlacherstraße 42 ist eine Mansardenwohnung von 3 ineinandergelassenen Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten; dieselbe kann aber auch sogleich bezogen werden.

2.2. Fasanenstraße 19 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 bis 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Herrenstraße 44 ist eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

— Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, Küche und Waschküche (Wasserleitung und Entwässerung), 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen rc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Hintergebäude.

* Kaiserstraße 74 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Kammern und Keller auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, links, eine Etage hoch.

*2.2. **Kaiserstraße 136**, zwei Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicher etc., pr. 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch zu erfragen.

— **Kaiserstraße 140** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine sehr freundliche, neu hergerichtete Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, 4 Zimmern nebst Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

13.12. **Kaiserstraße 157** ist der vierte Stock von 5 bis 7 Zimmern zu vermieten.

— **Kaiserstraße 203**, Neubau, sind auf den 23. Oktober d. J. oder früher 2 schöne Wohnungen, die ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet sind, von je 9 und 6 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— **Kriegstraße 102** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie per 23. Oktober zu vermieten.

3.3. **Lessingstraße 26** sind drei Wohnungen (1., 2. u. 3. Stock), bestehend in je 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen; in demselben Hause eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör wie bei den andern, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1, woselbst im 1. oder 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten ist.

* **Luisenstraße 45** ist eine schöne, freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Luisenstraße 62** ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller billig zu vermieten.

* **Marienstraße 21** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 oder 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschküche und Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen.

Rüppurrerstraße 44 ist der 3. Stock mit freier Aussicht, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Auch kann eine Mansarde dazu gegeben werden.

Rüppurrerstraße 80 ist eine Wohnung von zwei Zimmern mit Speicherkammer, Speicher, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung und Gärtchen, auf 23. Juli oder auch sogleich oder später zu vermieten. Bis jetzt Spejereiläden, das fortgeführt werden kann.

Scheffelstraße 16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

— **Schützenstraße 27** ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann dieselbe auch sogleich bezogen werden. Zu erfragen im untern Stock.

* **Schützenstraße 82** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Speicher, Waschküche und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten.

*2.1. **Spitalstraße 25** ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten.

*2.2. **Werderstraße 35** (Marktplatz) sind zwei kleine Wohnungen an ruhige Familien auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.2. **Werderstraße 58** ist der 1. Stock von 3 Zimmern und Küche sowie der 2. Stock von 4 Zimmern und Küche sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 2.

— **Wilhelmstraße 49** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, alles für sich abgeschlossen, ist im 4. Stock des Vorderhauses auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Ecke der **Wilhelm- und Luisenstraße** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst allem Zugehör per sogleich oder 23. Juli sehr billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine Mansardenwohnung im 2. Stock des Seitenbaues, mit 3 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

3.3. Eine neubegerichtete Gartenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche rc., ist sogleich oder auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 30 im Laden.

4.3. In meinem **Neubau im Sommerstrich** sind der 2. und 3. Stock, bestehend in Wohnungen von 2-4 Zimmern sammt allem üblichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Neubau selbst oder **Ademiestraße 28**, parterre.
Max Müller, Mauretmeister.

3.2. **Verlängerte Karlstraße 10** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten; dieselbe besteht aus 4 Zimmern, Küche und sonstigen Zugehör. Näheres bei **Handelsgärtner Mohr**, verlängerte Karlstraße 1.

*3.2. Eine schöne, herrschaftliche Wohnung im westlichen Stadtheil, bestehend aus 7 Zimmern, Stallung für zwei Pferde und Burfenzimmer, 2 Mansarden, Speicherkammer und Antheil am Garten, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, ist sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres **Belfortstraße 13**.

2.2. Zwei Wohnungen sind auf 23. Juli (eine davon auch etwas früher), je aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller bestehend, zu vermieten bei **M. Vinscheid**, Spitalstraße 7, gegenüber dem Lamm.

In einem stillen Hause (Bahnhofstraße 24) ist der 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern mit Alkov nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 24 im 3. Stock.

Zu vermieten in Folge von Verletzung in angenehmster, freier und gesunder Lage auf 23. Oktober, event. schon auf 23. Juli oder später: eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 großen Räumen mit allem Zugehör, Stallung für 3 Pferde, Remise etc., sowie Gartenanteil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon nebst Gas- und Wasserleitung, ohne Vis-à-vis, ist per 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Klippurstraße 40 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Blumenstraße 6, 1. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer, Kellerräumen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. In dem Neubau Ecke der Scheffel- und Göthestraße sind auf 23. Juli noch zu vermieten: im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör nebst geräumiger Werkstätte; im 2. Stock eine Wohnung mit Balkon, 7 Zimmer mit Badkabinett und allem Zugehör; im 2. Stock eine desgleichen von 5 Zimmern und schöner Terrasse nebst allem Zugehör; im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör; im 4. Stock eine desgleichen von 4 Zimmern und allem Zugehör.

Näheres Leopoldstraße 11 und Scheffelstraße 10 im Laden.

Läden zu vermieten.

In dem Neubau Herrenstraße 12 sind auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten: ein Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; ein Laden mit oder ohne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör.

Laden zu vermieten.

* Ein Laden in guter Geschäftslage mit Wohnung von 2-4 Zimmern ist zu vermieten. Näheres Marienstraße 41 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Herrenstraße 62 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer gegen die Straße auf 1. Juli zu vermieten.

*3.2. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 2 Treppen hoch, sind ein schönes, großes sowie zwei kleinere, gut möblierte Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

*4.2. Wegen Verletzung des Miethers ist sogleich oder später bezugsfähig ein großes, gut möbliertes, schönes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern zu vermieten: Erbprinzenstr. 22 im 3. Stock.

Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne, sind gut möblierte Zimmer mit oder ohne Schlafzimmern zu vermieten.

* Ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer ist entweder sogleich oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

2.1. Karlstraße 24, über eine Stiege, sind 2 möblierte Zimmer mit drei Kreuzstöcken, beide auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

* Sophienstraße 12 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Zwei ineinandergehende, gut möblierte Parterrezimmer sind an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten: Zirkel 11.

Auf zwei Monate sind zwei möblierte Zimmer um sehr billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Lessingstraße 56 (Milkuranstalt) ist ein möbliertes Zimmer an einen Arbeiter per sofort oder auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

* Auf sofort wird ein Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kaiserstraße 165, eine Treppe hoch.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4. 3.2.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen und den gewöhnlichen häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet sogleich Stelle. Näheres Akademiestraße 35 (Seitenbau).

Ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Adlerstraße 15, im 3. Stock rechts, eine Stelle.

* Ein reinliches, solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Geschäften unterzieht, findet eine Stelle: Hirschstraße 22 im untern Stock.

Dienst-Gesuch.

3.3. Ein braves Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeiten gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

12000 M.

zu 5% verzinsliche Güterzettel sind zu verkaufen. Offerten im Kontor des Tagblattes sub R. 3 abzugeben. 3.1.

Hausknecht-Gesuch.

* Auf 1. Juli wird ein tüchtiger Hausknecht gesucht. Näheres bei J. Ertlinger & Wormser, 13 Herrenstraße 13.

Ein junger, kräftiger Hausbursche wird gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein wohlgezogenes Mädchen aus guter Familie wird für ein besseres Manufacturwaaren-Geschäft in die Lehre gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 618 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Placirungs-Bureau,

Wielandstraße 16.

Stellen suchen:

Ladenmädchen, Kindsmädchen, Zimmermädchen, Gouvernante, Köchinnen, Kellnerin 3.3. hier oder auswärts für sofort oder später.

Herrschaftsblutiger,

welcher auch die Pferdepflege gut versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Feine Wäsche wird zum Waschen und Bügeln angenommen, auch schon gewaschene Wäsche gebügelt und pünktlich besorgt. Zu erfragen Hirschstraße 16 im Hinterhaus im 3. Stock.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrage zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei G. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Häuser u. s. w. in allen Straßen und Lagen der Stadt zu verkaufen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.5.

Bettstellen

mit Kasten sind billig abzugeben: Karlstraße 20 im 1. Stock. *5.2.

Schweine-Ställe zu verkaufen.

3.3. Im Fründnerhause hier sind 3 gut erhaltene steinerne Schweine-Ställe, unter einem Dache befindlich, auf den Abbruch zu verkaufen. Die Ställe können täglich eingesehen werden und nimmt der Verwalter des Hauses schriftliche Preisangebote entgegen.

J. Weinheimer, Kaiserstraße 53,

zahlt die höchsten Preise für getragene Kleider, Schuhe und Stiefel, Eisen und Metalle, Zeitungen, Akten, Bücher und dergleichen Gegenstände. *2.2.

Wohl zu beachten.

Uniformen, Stidereien, Silberborden, alle Arten Kleider werden stets angekauft von A. Hirsch Wittwe, Kaiserstraße 49 im 2. Stock. 3.2.

Schwarzen Thee,

nämlich: feinsten Souchon-Thee, offen und in Paquets, Pecco-Thee mit Blüthen in vortrefflichen Qualitäten bei Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Thee,

acht chinesischen, eigener Importation, schwarz und grün, empfiehlt in Originalkisten (nicht in Paqueten) von 50, 25 und 15 Pfund en gros & en détail die Theehandlung von W. Kahn, Adlerstraße 15. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preise.

Präpariert Internat. Ausstell. Hamburg 1883. **KAFFEE** in Säcken à 9 Pf. Netto franco und verrollt per Nachnahme. Mocca, echt... K. M. 1.60 Ceylon Plant... 1.30 Java, ff. gelb... 1.20 Laguayra, gew... 1.15 Manilla... 1.05 St. Marthas... 1.- Santos... -90 Moccabruch... -95 J. J. Darboven HAMBURG.

Flaschen-Weine:

Markgräfler, Pfälzer, Rhein-, Mosel-, Burgunder, Bordeaux, südländ. Weine unter Garantie der Reinheit; ferner deutsche Schaumweine, Champagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen wie auch parthienweise zu billigst gestellten Preisen die Flaschenwein-Niederlage von Hermann Gaupp, Blumenstraße 2.

Ich empfehle einen garantiert reinen guten **Tischwein**

(Markgräfler)

per Flasche 60 Pf. und bringe meine Markgräfler Edelweine wie Bordeauxweine in empfehlende Erinnerung.

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.



entölt, leicht verdaulich und dennoch sehr stärkend; für Reconvalescenten und schwächliche Constitutionen äusserst empfehlenswerth.

Freiersbacher Sauerwasser

in frischer Füllung eingetroffen bei Herm. Manding, Kaiserstraße 187. 10.8.

Prima vollsaftigen
Emmenthaler,
Edamer u. Brie-Käse
 empfiehlt
G. Martin, 3.3.
 Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Feinster Dorich-Leberthran,
 fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf.,
 M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.
 Fr. Maisch,
 W. Merkle, Kaiserstraße.
 Mich. Hirsch,
 Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.
 G. Bronner.

Flaschen-Bier.
 Culmbacher ff. lichtetes Salon-
 Tafel-Bier à 30 Pf.,
 Culmbacher dunkles Export-
 Bier à 30 Pf.,
 Pring'sches Export-Bier à 20 Pf.
 per Flasche
 frei in's Haus geliefert empfiehlt
Fried. Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Flaschenbier,
 einen guten, gesunden Stoff, nach bayeri-
 scher Art gebraut, sowie reinliche und
 beste Behandlung beim Abflaschen, liefert frei
 in's Haus; auch vergüte bei Bestellungen mit-
 telst Postkarte das Porto.
F. A. Herrmann,
 3.2. 5 Waldstraße 5.

Qualitätsrauchern
 empfehlen
 wir unsere vorzügliche
Cape-Cigarre
 per Stück à 5 Pfg. in Originalver-
 packung.
Baumüller & Co.,
 4.2. neben Hotel Germania.

Zur Haarpflege!
 Von unübertroffener Wirkung ist das vom
 kgl. Staatsministerium und Obermedizinalauschuss
 geprüfte und genehmigte, sowie von allen Autori-
 täten begutachtete Haarwasser von Reiter, welches,
 statt Del und Pomade täglich gebraucht, das Haar
 bis in's höchste Alter glänzend, geschmeidig und
 Scheitel haltend macht, die Kopfhaut von allen
 Krankheiten und Unreinigkeiten, Schuppen, Flech-
 ten etc. befreit und dadurch die Thätigkeit der Kopf-
 haut und Haarwurzel erhöht. Zu haben pr. Flacon
 40 Pfg., Mark 1.10 Pfg. In Karlsruhe bei Herrn
G. Martin, Karl-Friedrichstraße.

Bade-Mäntel,
 -Hosen, -Schuhe, -Tücher,
 -Handschuhe, -Anzüge
 empfiehlt in grosser Auswahl
Heinrich Cramer,
 8.1. 189 Kaiserstrasse 189.

6.4. **Bernhardiner**
 feinsten
Alpenkräuter-Magenbitter
 von
Wallrad Ottmar Bernhard
 königl. bayer. Hof-Destillateur in München,
 ist unentbehrlich zur Förderung und Erhaltung des Appetites, normaler Verbau-
 ung, regelmäßigen Stuhlganges und gesunder Blutbildung. — Er regelt die
 Funktionen des Magens unglaublich reich, schafft Wohlbehagen, gesundes, blü-
 hendes Aussehen und ist der tägliche Genuss einiger Gläschen als Frühjahrs-
 und Herbstkur ein wahres Labfal für Hämorrhoidal Leidende.
 Nur acht zu haben in Flaschen à M. 4.—, M. 2.—, M. 1.05 sammt Gebrauchsan-
 weisung des Herrn Dr. J. B. Kraus, in Karlsruhe bei Herrn G. Martin, Kaiserstr. 76,
 Eingang Karl-Friedrichstraße; Ettlingen: A. Limberger; Nastatt: A. Mattern's Nachf.
 G. Moritz; Gerolsbach: W. Neumann; Achern: Peter & Co.; Durlach: Lub. Reib-
 ner; Pforzheim: Moritz Gerwig; Bruchsal: G. Kreuzburg & Emil Kalbhardt.

Leichte Sommer Röcke
 in
Luster, Cachemire, Kammgarn und Leinen
 in größter Auswahl billigt.
A. Herzmann & Co. 3.1.

RESTEN.
 Die bis jetzt angehäuften Reste in Frühjahr- und Sommer-
 buckskins, leinenen Stoffen, Westenstoffen werden unter'm
 Ankaufspreis ausverkauft.
Ludlager Gebrüder Hirsch,
 104 Kaiserstraße, Eingang Herrenstraße. 3.1.

Wegen Geschäftsveränderung
fortgesetzter Ausverkauf
 unseres
Teppich-, Möbelstoff- und Gardinenlagers.

Von heute ab kommen zum Verkauf:
 Brüssels-Teppiche, beste Qualität, M. 3 per Meter,
 Sopha-Vorlagen in allen Größen mit bedeutendem Rabatt,
 Tischdecken von M. 2 an,
 Reisedecken,
 Pferddecken,
 wollene Bettdecken,
 weiße Piqués und Waffeldecken,
 Cachemires und Satin laine, } zu Steppdecken,
 seidene Stoffe
 Matratzendrells in schwerster Qualität,
 Jute-Manillastoffe mit 1 Borde und Franse 90 Pf. per Meter,
 englische Tüllgardinen, weiß und crème,
 gestickte und brodirte Gardinen,
 leinene Decken zum Besticken,
 Seiden-Coteline M. 10 per Meter (früherer Preis M. 20),
 Seiden-Cotelinereste M. 7 per Meter,
 mehrere Hundert Resten Möbelstoffe zur Hälfte des Preises,
 Kameeltaschen,
 Perser-Teppiche,
 Smyrna-Teppiche } mit 20% Rabatt.

Dreyfus & Siegel,
 Hoflieferanten,
 Kaiserstraße 197.
 P.S. An Sonntagen bleibt das Geschäft geschlossen.

Für die heisse Jahreszeit

empfehle in schöner Auswahl
Unterjacken, ^{sogenannte} Schweissauger,
und Filetjacken.

August Schulz,
2.1. Erbprinzenstrasse 29.



Herren-Hemden

nach **Maass**
liefert in allen Systemen
unter Garantie für guten
Sitz, in vorzügl. Stoffen
und zu billigen Preisen

Paul Roder,
Herrenwäschegeschäft,
Kaiserstrasse 179,
Bel-Etage.

Eine große Parthie
Schürzen

für Damen u. Mädchen
in **weiß, schwarz und bunt**
verkauft

erstaunlich **billig.**

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstrasse 147.

Filet-Unterjacken

in solider Waare verkaufe ich, um damit zu
räumen, zu **sehr billigen** Preisen.

Friedrich Storz,
2.1. Kaiserstrasse 58.

Englische Reise-Flanellhemden,
Reise-Socken per Dutz. M. 2.—,

Reise-Cravatten
empfehlen

Himmelheber & Vier,
3.1. Kaiserstrasse 171.

Corsetten-Geschäft
Georg Baur,

Kaiserstrasse 124 B,

empfehle sein großes Lager fertiger Corsetten,
eigener Fabrikation, nach neuestem gutsitzen-
dem Façon-Schnitt.

Für die **Sommer-Saison** als sehr
praktisch und dauerhaft: **Corsetten** aus
Tüll mit leichten guten Fischbeineinlagen.

Anfertigungen nach Maass
werden in kürzester Frist auf das Eleganteste
ausgeführt.

Waschen und Repariren von
Corsets schnell und billig. 10.2.

Knaben-Anzüge

in leichten Wollen- und waschbaren Stoffen

für jedes Alter passend.

3.1.

A. Herzmann & Co.

Vorgerückter Saison

wegen verkaufe von heute an

Mantelets, Jaquettes und Umbänge

40% unter dem Kostenpreis.

Gustav Cahnmann,

S. Guggenheim's Nachfolger,
Kaiserstrasse 22.

Fußboden-Lacke

aus den rühmlichst bekannten Fabriken von

Franz Christoph in Berlin,

Ad. Berger in Biebrich a. R.,

Pfannenschmidt-Strüger in Danzig (Bernsteinlacke)

bringe, mit dem höfl. Bemerken, daß nur mir der **Alleinverkauf** für hier übertragen ist, empfehend

in Erinnerung, ferner in ausgezeichnete Qualität:

Amerikanischer Fußbodenlack **offen**, per Pfund M. 1,

Parquetbodenwische, Stahlspäne,

Leinölfirnis, Terpentinöl, Schellack, Wachs und sonstige zur Lackbereitung nöthigen

Drogen.

L. Krauth, Waldstraße 10.

Anfertigung von Entwürfen

zu jeder Art von Gebäuden sowohl Aussenbau wie Innendecoration,
zu den verschiedensten kunstgewerblichen Erzeugnissen aus der Möbel-
und Textilindustrie (Stickerien, Gewebeornamente, Tapetennuster),
aus der Keramik (Arbeiten in Glas, Thon, Steingut, Porzellan) und der
Metalltechnik (Arbeiten in Gold, Silber, Kupfer, Zinn, Eisen); Ent-
würfe zu Buchdeckeln und Buchornamenten, zu jeder Art von Schmuck-
und Gebrauchsgegenständen, zu Glasätzen und Glasmalereien in
edler, stylächter Darstellung bei mässiger Honorirung. Adresse im
Kontor des Tagblattes zu erfragen. 3.3.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft
von **Ferdinand Holz,** Waldhornstrasse 19, nächst der Kaiserstrasse,
in Karlsruhe,

empfehle neue und gebrauchte **Chiffonnières, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Ra-
napées, Bettladen** mit und ohne **Rost, Buffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und
Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige
Betten, Kopfkissen, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Bü-
cher- und Küchenschränke, Spiegel- in Gold- und brauen Rahmen.**

Herren- und Damenkoffer,

Holz- und Handkoffer in großer Auswahl.

Auch werden ganze Einrichtungen sowie einzelne Möbel und Bettgegenstände
michweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigt berechnet.

Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Geschäftsbücher zu Fabrikpreisen,

Copirbücher zu Fabrikpreisen mit ca. 8% Rabatt

von **J. C. König & Ehardt** in Hannover,
andere an Solidität und Eleganz übertreffend, empfiehlt 4.4.

Kaiserstrasse
159,

L. Doering Nachf.

Ecke der Ritter-
strasse.

STRASSE CARLER STRASSE
Von jetzt ab bis 15. September bleibt das Geschäft an Sonntagen von 1/2 3 Uhr an geschlossen. 4.2.
Karl Raupp,
 Bazar fertiger Damenartikel,
 Karl-Friedrichstraße 3.
 KRAUPP BAZAR

Gelegenheitskauf!
 3.3. Wir haben eine große Parthie
Oberhemden für Herren,
 worunter sehr gute Qualitäten sind, zu einem **äußerst vortheilhaften Preis** übernommen und verkaufen solche, um so rasch als möglich damit zu räumen, zu dem Durchschnittspreis von
M. 2.40 per Stück;
 auch eine Parthie
Hemden-Einsätze
 von 25 Pf. an empfehlen
Geschwister Dypenheimer,
 68 Kaiserstraße 68,
 nächst dem Marktplatz.

Sophien-Frauen-Verein,
 Kaiserstraße 201,
 empfiehlt
billige Herren- u. Damenhemden
 sowie Hemden nach Maß.

5 Paar Damenhandschuhe M. 1.—,
 Corsetten M. 1.—,
 Kinderkleidchen M. 1.25,
 Handtücher per Elle 15 Pf.,
 Kölsch per Elle 25 Pf., 2.2.
Badeartikel,
 Unterkleider,
 großes Lager
fertiger Wäsche,
 Krausen Schleifen
bekannt billig.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Flanell-Bade-Anzüge
 für Damen und Kinder,
 Badehandtücher, Badehauben,
 Badepantoffel, Badehandschuhe etc.
 empfohlen in reicher Auswahl
Himmelheber & Vier,
 5.1. Kaiserstrasse 171.

Reparaturen von Uhren
 jeder Art werden unter Garantie billigt ausgeführt bei
F. Joseph, Uhrmacher,
 Durlacherstraße 40.

Ungarischen Nothwein (1878er Erlauer),
 den noch vorhandenen Vorrath in Fässchen von 55—58 Litern kann ich im Auftrage zum **Steigerungpreise** abgeben.
 Käufer (Reconvalescenten u.) mache ich besonders darauf aufmerksam, daß dieser Wein nicht gegypst ist.
 3.3. **B. Kossmann, Auctionator,**
 Ludwigplatz 61.

Die Badische Bank in Mannheim
 und ihre Filiale in Karlsruhe
 übernehmen unter Garantie
Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung und Verwaltung
 unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgen hiernach:
 1) die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,
 2) die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,
 3) die Controle über Verloosungen und den Jucasso verloofter, resp. zurückzahlbarer Papiere,
 4) den Bezug neuer Coupons-Bogen oder definitiver Stücke,
 5) die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlungen der erforderlichen Geldbeträge, überhaupt alle mit der **Anlage und Verwerthung von Kapitalien** verbundenen Obliegenheiten.
 Das Reglement sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von den beiden Bankanstalten unentgeltlich zu beziehen.
 Mannheim, den 24. Juni 1882.
 Direction der Badischen Bank.

Rheinische Creditbank,
 Filiale Karlsruhe.
 Wir machen hiedurch bekannt, daß wir wie bisher **Werthpapiere verschlossen zur Aufbewahrung und offen zur Verwaltung** in Depot nehmen, den **An- und Verkauf von Effecten** aller Gattungen, sowie die **Einlösung in- und ausländischer Coupons** besorgen.
 Bei den uns zur **Verwaltung** übergebenen Werthpapieren übernehmen wir:
 Die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividendenscheine,
 die Kontrolle über Ausloosung, Kündigung oder Convertirung,
 die Einziehung verloofter oder gekündigter Stücke,
 den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimsscheinen,
 sowie nach vorher eingeholtem Auftrage die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere u. s. w.
 Filiale der Rheinischen Creditbank.

Prima Ruhrkohlen
 sind weitere zwei **Schiffsladungen** für uns in **Wagau** eingetroffen und nehmen gestl. Aufträge zu **billigen** Preisen entgegen:
Krutz & Roth, 3.3.
 Kontor: Waldstraße 44, nächst der Versorgungs-Anstalt.

Ruhrkohlen erster Sorte
 empfehle ich **ab Schiff Wagau** zu billigsten Preisen.
Holz- und Kohlengeschäft
A. v. Steffelin,
 4.2. Bahnhofstraße 44 und 46.

Eine Schiffsladung
I^a Ruhrkohlen
 ist für mich in **Wagau** eingetroffen und empfehle solche zu billigsten Preisen.
Ph. Bader, Holz- und Kohlengeschäft,
 6.4. Waldstraße 87.

Als außergewöhnlichen Gelegenheitskauf empfehle

Foulards mille fleurs und klein carreaux,

neuester Stoff zu Waschkleidern,

in prima Qualität zu dem billigen Preise von

45, 50 und 60 Pf. per Meter

(früherer Preis 75 und 90 Pf. per Meter).

Gleichzeitig meinen werthen Abnehmern zur gefl. Nachricht, daß die vielverlangten

Satin Pointé

wieder eingetroffen sind.

Wilh. Boländer,

bei der kleinen Kirche.

Die Möbelfabrik L. Wittich,

macht hiermit die ergebene Anzeige, daß sie ihr

Möbellager

Kaiserstraße 124 a, zweiter Stock,

(frühere Hofapotheke),

verlegt hat und sind die Möbel dortselbst in neun Musterzimmern ausgestellt, zu deren gefälliger Besichtigung sie Tit. Publikum ergebenst einladet.

3.2.

Empfehlung.

* Unterzeichnete hält sich in ihrem Berufe als Heb-
amme hiermit empfohlen.

Frau Gözmann, Werderstraße 70.



Kinder- Sitz-Wagen

und alle andere
Sorten sowie mei-
nen durchaus gro-
ßen Vorrath in
Korbwaren

aller Arten empfehle äußerst billig.

F. Riffel,

Ludwigsplatz 40 a.

21.

Fran Roth,

verlängerte Karlstraße 12,

empfiehlt den geehrten Herrschaften und Einwoh-
nern ihre **Bettfedern-Reinigungs-Anstalt** unter
Zusicherung reeller Bedienung und billigster Be-
rechnung. Durch die Dampf- und Reinigungs-
Maschine werden die Federn von Geruch, Schweiß,
Unrath, Motten und besonders von Krankheits-
stoffen befreit. Auch werden die Bettstücke rein
gewaschen.

Für Frauen à Dutzend 6¹/₂ Mark.

Cordpantoffel m. durchgenähten Proben gegen
Tuch- & Ledersohl. Nachnahme.
& m. genagelten Tuchsohl. liefert
nur billig G. Engelhardt in Zeitz, Corrections-Anst. 12.9.

Anfeuerholz.

— Abfälle von der Kistenfabrikation, trocken, liefert à M. 1.— per Centner,
bei Abnahme ganzer Fuhren (ca. 20 Centner) franco Karlsruhe, das
Dampfsägewerk Durlach.

Gasthaus zum weißen Löwen.

Heute Sonntag den 25. Juni

Grosses Tanzvergnügen,

Anfang 3 Uhr,

wozu höflichst einladet

C. Michenfelder.

Frohsinn.

Sonntag den 25. Juni bei günstiger Witterung

Wald-Ausflug,

wozu die verehrlichen Mitglieder mit ihren Angehörigen freundlichst eingeladen
werden.

Abmarsch mit **Musik** präcis 2¹/₂ Uhr vom ehemaligen Sinkenheimerthor.

Der Vorstand.

2.2.

Inventur-Ausverkauf.

Nach beendigter Inventur haben wir eine große Parthie Kleider- und Waschstoffe zurückgesetzt und bedeutend im Preise ermäßigt.

Die noch vorrätigen Costümes u. Confections werden zur Hälfte des bisherigen Preises abgegeben.

L. S. Léon Söhne,
175 Kaiserstraße.

2.1.

Im neuen Hause des Herrn Brückner,
Kaiserstrasse 205,

Grosser Ausverkauf

von

Porzellan- u. Glaswaaren, Bronze- u. Luxusgegenständen aller Art

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

5.1.

Ausverkauf

von garnirten und ungarnten Hüten, Blumen, Bändern, Federn, Tüll, Blonden, Brautkränzen, Perlkränzen, Todtenbouquets, Wachsbleiben, Corssets unter dem Ankaufspreis.

* F. Heidenreich, Kaiserstraße 50.

Hôtel Prinz Wilhelm

Heute früh 9 Uhr

Zwiebelfuchen

empfiehlt

Alex. Ochs.

2.1.

Museums-Gesellschaft.

Montag den 26. Juni

bei günstiger Witterung

Konzert im Garten,

ausgeführt von der Kapelle des 1. bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 7 Uhr.

Der Vorstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.